

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 612 545 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **94102269.1**

(51) Int. Cl.⁶: **A63C 9/00**

(22) Anmeldetag: **15.02.94**

(30) Priorität: **23.02.93 AT 343/93**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
31.08.94 Patentblatt 94/35

(84) Benannte Vertragsstaaten:
CH DE FR LI

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **13.09.95 Patentblatt 95/37**

(71) Anmelder: **HTM Sport- und Freizeitgeräte**

**Aktiengesellschaft
Tyroliaplatz 1
A-2320 Schwechat (AT)**

(72) Erfinder: **Hölzl, Klaus, Dr.
Glasergerasse 4/24
A-1090 Wien (AT)**

(74) Vertreter: **Szász, Tibor, Dipl.-Ing.
HTM Sport- und Freizeitgeräte AG
Tyroliaplatz 1
A-2320 Schwechat (AT)**

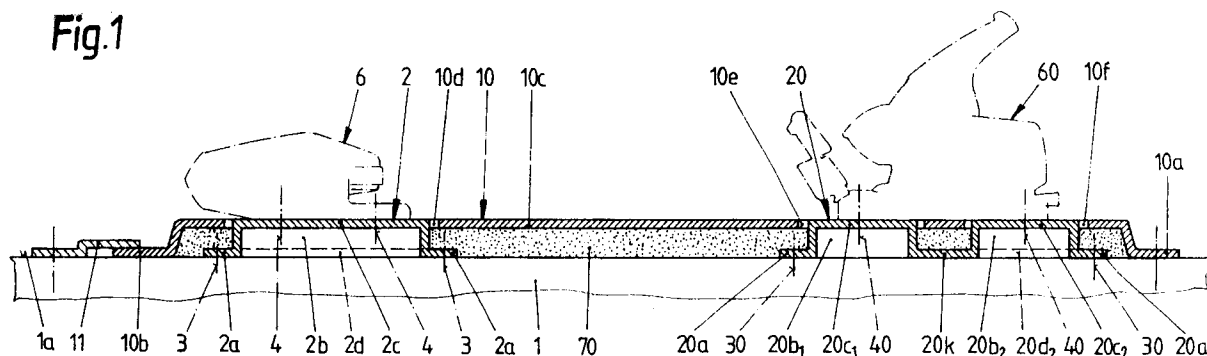
(54) **Haltevorrichtung für eine Skibindung.**

(57) Die Erfindung betrifft eine Haltevorrichtung für eine Skibindung mit einem Vorderbacken und einem Fersenhalter, bei der dem Vorderbacken eine Sohlensauflageplatte zugeordnet ist, welche Haltevorrichtung auf der Oberseite eines Ski mittels Schrauben befestigbar ist und welche einen dem Vorderbacken und einen dem Fersenhalter zugehörigen Haltekörper aufweist, auf welchen Haltekörpern der Vorderbacken und der Fersenhalter jeweils mittels ihrer Grundplatte entweder unmittelbar oder unter Zwischenschaltung einer Führungsschiene mittelbar festlegbar sind.

Das Ziel der Erfindung ist die Schaffung einer besonders einfachen und doch stabilen Haltevorrichtung, die gegebenenfalls auch als eine Dämpfungs-

einrichtung für den Ski verwendbar ist. Erfindungsgemäß ist vorgesehen, daß jeder Haltekörper (2,20) mittels Haltepratzen (2a,20a) auf der Oberseite (1a) des Ski (1) befestigbar ist, daß jeder Haltekörper (2,20) zumindest zwei, in Querrichtung zur Längsachse des Ski (1) betrachtet, voneinander beabstandete erhöhte Abschnitte (2b,20b₂) aufweist, welche Abschnitte nach oben durch je eine Deckplatte (2c,20c₂) begrenzt sind, daß die vertikal verlaufenden Begrenzungen der erhöhten Abschnitte (2b,20b₁,20b₂) von Stützwänden (2i,20i₂) gebildet sind, und daß die beiden einander zugehörigen erhöhten Abschnitte (2b,20b₂) miteinander durch einen Steg (2d,20d₂) verbunden sind, welcher vorzugsweise auf der Oberseite (1a) des Ski (1) aufliegt.

Fig.1



EP 0 612 545 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 94 10 2269

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.5)
P,Y A	EP-A-0 564 767 (SALOMON SA) * Spalte 5, Absatz 1 - Absatz 5; Abbildung 3 *	1,3 4,5	A63C9/00
Y	--- EP-A-0 521 272 (SALOMON SA) * Abbildungen 17,18,22 *	1,3	
P,A	--- EP-A-0 567 780 (SALOMON SA) * Abbildungen 6-9 *	1,3	
A	--- EP-A-0 383 104 (TMC CORP.) * Abbildungen 1,2 *	1,2	

			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.5)
			A63C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 8.Juni 1995	Prüfer Steegman, R
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	